

Begründung zum Bebauungsplan Nr. 2 "Moorberg" des
Fleckens Langwedel, Kreis Verden

Der Flecken Langwedel beabsichtigt das im Bebauungsplan Nr. 2 bestimmte Gebiet als "allgemeines Wohngebiet auszuweisen. Die Ausweisung erfolgt um eine Bebauung im Anschluß an ein vorhandenes Wohngebiet zu ermöglichen. Es ist bei der Lage der Planstraße die Möglichkeit einer späteren örtlichen Erweiterung berücksichtigt worden.

Ungefähr 1/4 der im Bebauungsplan ausgewiesenen Fläche befindet sich im Eigentum der Gemeinde.

Die überschläglich ermittelten auf die Gemeinde entfallenden Kosten, die durch das Planungsvorhaben entstehen, betragen

rd. 11.000,-- DM

Die Kosten setzen sich zusammen aus:

Straßenbaukosten ca. 36.000,-- DM	
davon 10%	3,600,-- DM
Anlegen des Kinderspielplatzes ca.	7,400,-- DM
	<hr/>
zusammen:	11.000,-- DM
	=====

Bodenordnende Maßnahmen (Umlegung, Enteignung,) für die der Bebauungsplan die Grundlage bilden soll, sind nicht vorgesehen.

Langwedel, den, *25.3.1965*

Lang
.....
(der Bürgermeister)

